



Bitte beachten!

Mit Antragstellung beim Landrat des Kreises Bergstraße ist gleichzeitig die zuständige Straßenmeisterei von der Baustelle zu unterrichten.

Straßenmeisterei Bensheim:
Tel.: 06251 107611
Straßenmeisterei Beerfelden:
Tel.: 06068 93020

An den Landrat
des Kreises Bergstraße
-Straßenverkehrsbehörde-
Benzstraße 1
64646 Heppenheim

Antrag auf Erteilung einer verkehrsbehördlichen Anordnung
nach § 45 Abs. 1 und 6 StVO

Einzureichen an
strassenverkehr@kreis-bergstrasse.de
Rückfragen unter Tel. 06252 15 -5368, -5369 oder -5617

Antragsteller (verantwortlicher Bauunternehmer)		Ansprechpartner, Tel., Mail
Verantwortlicher (Verkehrsabsicherung)	Vor- und Nachname	Mobilfunknummer

Gegenstand des Antrags	<input type="checkbox"/> Gerüststellung <input type="checkbox"/> Baukranaufstellung <input type="checkbox"/> Kanalarbeiten	<input type="checkbox"/> Straßenbau <input type="checkbox"/> Gas-, Wasser-, Stromverlegung <input type="checkbox"/> _____
ggf. Beschreibung zur Ausführung		
Zeitraum	Von /bis:	Benötigte Arbeitstage im Zeitraum:

Lage der Arbeitsstelle

Gemeinde	Ortsteil	Anschrift
Bezeichnung (Bundes-, Landesstr.)	Lage <input type="checkbox"/> innerorts <input type="checkbox"/> außerorts <input type="checkbox"/> Übergangslage	Gehweg auf gegenüberliegenden Seite vorhanden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Länge der Baustelle: _____ Meter	Absicherung nach <input type="checkbox"/> Regelplan _____ <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan	Absicherung nach ASR 5.2 erforderlich: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein



	Verkehrsbeeinträchtigung		Sperrung		
	Vorhandene Breite	Restbreite	voll	halb	teilweise
<input type="checkbox"/> Fahrbahn	_____ m	_____ m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Gehweg	_____ m	_____ m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Radweg	_____ m	_____ m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Seitenstreifen	_____ m	_____ m	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Verkehrsumleitung erforderlich über	
Beeinträchtigung öffentlicher Verkehrs- mittel (Haltestellen)	
Beeinträchtigung Licht- zeichenanlagen /Ver- kehrszeichen	
Stellungnahme des Grundstückseigentümers /Gemeinde	

Mir ist bekannt, dass vor Erteilung der beantragten verkehrsbehördlichen Anordnung mit der Maßnahme nicht begonnen werden darf. Sollte die Maßnahme nach Ablauf der Genehmigungsdauer noch nicht beendet sein, werde ich um Verlängerung der Erlaubnis nachsuchen.

H i n w e i s: Aufgrund der umseitig angegebenen Dauer für die Erteilung der verkehrsbehördlichen Anordnung kann eine Sondernutzungsgebühr für die Benutzung der Straße bzw. des Gehweges von der betreffenden Stadt / Gemeinde erhoben werden.

Ort, Datum

Firmenstempel, Unterschrift

Gemäß den Verwaltungsvorschriften zu § 45 Abs. 2 der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist ein Antrag auf Erteilung einer verkehrsbehördlichen Anordnung mit einer Vorlaufzeit von **mindestens 2 Wochen vor Beginn der Baumaßnahme** zu stellen.

Die Datenerhebung ist für die umfassende Bearbeitung Ihres Antrages erforderlich. Die Verpflichtung zur Angabe der Personendaten ergibt sich aus § 45 Abs. 6 der Straßenverkehrsordnung. Nach Erteilung der beantragten verkehrsbehördlichen Anordnung erfolgt die regelmäßige Übermittlung der Behördenentscheidung an die zuständige Polizeidienststelle, Stadt/Gemeindeverwaltung und Hessischen Straßenbaubehörden (Hinweis gem. § 7 Abs. 1 des Hessischen Datenschutzgesetzes)

Anlagen

- Regelplan _____
- Verkehrszeichenplan
- Zertifikat Verkehrsabsicherer (RSA, ZTV-SA, MVAS)
- Lageplan, Luftbild
- _____